

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgebäude: Nr. Ulrichstraße 16, Ecke Zandstraße 12 bis 14 bzw. Rillberggasse 1. Eingang für Berlin, Redaktion und Anzeigenannahme: Nr. Ulrichstraße 16. Redaktion: Sammlungskammer 7991. Postamt: Ecke Leipzigerstraße 34 (Tel. Nr. 7981) und Sauerstraße 7 in Giebichenstein (Tel. Nr. 1403). Verantwortlich für die Redaktion: Hermann Gröndel in Halle.

Nummer 59

Halle, Donnerstag den 1. März

1917

Staatssekretär Zimmermann über Verhandlungen mit Dänemark und Amerika.

Auslandspresse zur Kanzler-Rede. — Staatskontrolle über mobilisierte Arbeiter Frankreichs. — Die Wirkung der Seesperre. — Riefige Unterschleife russischer Zollbehörden.

Der deutsche Abendbericht.

Berlin, 28. Februar abends. (Mitteil.) Auf dem Vorber der Sonne griffen die Engländer wieder die Transon und Zailh an. Sie sind abgewiesen worden; an zwei Zielen unseres vorberlichen Vorstoßes sind sie gefangen.

Der amtliche österreichische Heeresbericht.

(M. T. A.) Wien, 28. Februar. Amtlich wird bekannt:

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Österreichischer Kriegsschauplatz: Generalkommando des Generalstabes in Wien.

Nichts zu melden.

Angriff eines U-Bootes auf einen englischen Kowboy.

Bomben. 27. Februar. „Bolliten“ mehr als 1000 Bomben: Drei englische Dampfer mit Wasser und Wasserstoff in Wasserdom anelagert. Die Schiffe wurden bis zur holländischen Territorialgrenze von einem unterirdischen Kowboy angegriffen, der dem deutschen U-Boot-Kommando gehörte.

Weitere U-Boot-Beute.

(T. U.) Genf, 28. Februar. Die neueste Schiffverlustliste der Engländer meldet nach der „Concoria“ drei weitere große englische Dampfer und einen kleinen Hilfsdampfer, die von U-Booten erbeutet wurden.

Frankreich und die U-Boote.

(T. U.) Genf, 28. Februar. Der französische Minister für die Kolonialangelegenheiten hat in seiner Rede im Senat am 1. Februar die U-Boote angegriffen, die für die Besetzung der Küsten gerade hier recht gefährlich sind.

Auslandspresse zur Kanzler-Rede.

(M. T. A.) Bern, 28. Februar. Das „Berne Tageblatt“ schreibt zur Reichskanzler-Rede: Der Kanzler hat nach seiner gefassten Rede unbedeutend über die gewöhnliche politische Rede hinausgehende Aussagen gemacht.

Verhandlungen mit Dänemark und Amerika.

Berlin, 28. Februar. (Eigenes Telegramm.) Am Reichstage erging heute nach dem Abg. Schiffer der Staatssekretär Zimmermann das Wort zu etlichen Fragen.

Die Vertiefung der „Concoria“.

(M. T. A.) London, 28. Februar. Remermeldung. Die Concoria ist sehr amüßig mit drei Gefährtern der „Concoria“ tot und drei vermisst.

England und die U-Boote.

(T. U.) London, 28. Februar. Nach Meldungen aus London hat der konteradmiral Sir John Jellicoe in London eine Rede gehalten über die Gefahren des U-Bootes.

Staatskontrolle über mobilisierte Arbeiter Frankreichs.

(M. T. A.) Bern, 28. Februar. Honore Blätter melden aus Paris. Die Kammer sollte gestern die Gesetzgebung über den Gesetzgebungsbereich der Arbeiter in Frankreich.

Wilson und die republikanischen Führer.

(M. T. A.) Washington, 28. Februar. Reden des Präsidenten Wilson haben die republikanischen Führer zu erkennen gebracht, daß sie noch immer nicht die Überzeugung der Republikaner sind.

Die englische Armee oder zurück nach Russland.

Notterdam, 28. Februar. Die Umänderung einer Anfrage von Tolstoj im Unterhaus heute Abend hat zu neuen Verhandlungen mit der russischen Regierung geführt.

Die englischen Frauen in der Armee.

(M. T. A.) London, 28. Februar. Meldung des holländischen Neus-Büros: Das englische Kriegsamt hat jetzt bekannt gemacht, daß Frauen für die Armee in Frankreich angeworben werden sollen.

Graf Bernstorff auf der Heimfahrt.

(M. T. A.) London, 28. Februar. (Remermeldung.) Aus London wird berichtet, daß der Graf Bernstorff am 27. Februar abgereist ist.

Deutsch-dänisches Fischausfuhr-Abkommen.

Nach langen Verhandlungen ist es, wie „Aftenbladet“ meldet, der dänischen Regierung gelungen, eine Vereinbarung mit England und Deutschland über eine Verteilung der dänischen Fischausfuhr zu erzielen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-853246-191703011/fragment/page=0001

Der Bericht der Obersten Seeresleitung.

(W. 23.) Großes Admiralgewalt, 28. Dez.

Welch' der Kriegsschauplatz:

Unlängst Erhebungsberichte gegen eine Zielen der Atlantik wurden abgemittelt.

Im Atlantik-Oberseegebiet liegen die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer, nach dem Bericht der Admiralität.

Während der Winterruhe der Meere wurde eine unerschütterliche Überwachung der französischen U-Boote durch unsere Zerstörer bewahrt. In der Atlantik-Obersee wurde eine unerschütterliche Überwachung der französischen U-Boote durch unsere Zerstörer bewahrt.

Welch' der Kriegsschauplatz:

Front des Generalkommandos des Atlantik-Oberseegebietes.

Die Lage ist unerschütterlich.

Front des Generalkommandos des Atlantik-Oberseegebietes.

Während der Winterruhe der Meere wurde eine unerschütterliche Überwachung der französischen U-Boote durch unsere Zerstörer bewahrt.

Im Atlantik-Oberseegebiet liegen die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer, nach dem Bericht der Admiralität.

Die Herren von Dünkirchen.

Der Bericht der Obersten Seeresleitung über die U-Boote der Atlantik-Obersee.

Im Atlantik-Oberseegebiet liegen die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer, nach dem Bericht der Admiralität.

Wenn man die oben 'Ihre' Worte in Obersee betrachtet, so hat man die folgenden Ergebnisse: Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Wie bringen unsere Feinde die Kriegsstoffe auf?

Von Prof. Dr. Willi Friesen, Berlin.

Die Kriegsstoffe der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Im Atlantik-Oberseegebiet liegen die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer, nach dem Bericht der Admiralität.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Die Ansichten des U-Bootkrieges.

Von Prof. Dr. Willi Friesen, Berlin.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Im Atlantik-Oberseegebiet liegen die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer, nach dem Bericht der Admiralität.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee.

Von Prof. Dr. Willi Friesen, Berlin.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Im Atlantik-Oberseegebiet liegen die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer, nach dem Bericht der Admiralität.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee.

Von Prof. Dr. Willi Friesen, Berlin.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Im Atlantik-Oberseegebiet liegen die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer, nach dem Bericht der Admiralität.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee.

Von Prof. Dr. Willi Friesen, Berlin.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Im Atlantik-Oberseegebiet liegen die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer, nach dem Bericht der Admiralität.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee.

Von Prof. Dr. Willi Friesen, Berlin.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Im Atlantik-Oberseegebiet liegen die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer, nach dem Bericht der Admiralität.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee.

Von Prof. Dr. Willi Friesen, Berlin.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Im Atlantik-Oberseegebiet liegen die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer, nach dem Bericht der Admiralität.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee.

Von Prof. Dr. Willi Friesen, Berlin.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Im Atlantik-Oberseegebiet liegen die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer, nach dem Bericht der Admiralität.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee.

Von Prof. Dr. Willi Friesen, Berlin.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Im Atlantik-Oberseegebiet liegen die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer, nach dem Bericht der Admiralität.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Frankreich (68.000)

- 1. Oberer
- 2. Unterer
- 3. Mittel
- 4. Untere
- 5. Untere
- 6. Untere
- 7. Untere
- 8. Untere
- 9. Untere
- 10. Untere

Russland (67.000)

- 1. Oberer
- 2. Unterer
- 3. Mittel
- 4. Untere
- 5. Untere
- 6. Untere
- 7. Untere
- 8. Untere
- 9. Untere
- 10. Untere

Japan (12.250)

- 1. Oberer
- 2. Unterer
- 3. Mittel
- 4. Untere
- 5. Untere
- 6. Untere
- 7. Untere
- 8. Untere
- 9. Untere
- 10. Untere

Italien (60.000)

- 1. Oberer
- 2. Unterer
- 3. Mittel
- 4. Untere
- 5. Untere
- 6. Untere
- 7. Untere
- 8. Untere
- 9. Untere
- 10. Untere

Wahre Schiffverluste der Entente bis 1. Februar 1917

- 1. Oberer
- 2. Unterer
- 3. Mittel
- 4. Untere
- 5. Untere
- 6. Untere
- 7. Untere
- 8. Untere
- 9. Untere
- 10. Untere

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.

Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen. Die U-Boote der Atlantik-Obersee sind in der Lage, die Atlantik-Geleise im Bereich unserer Zerstörer zu überwachen.